

Wir sahen uns in Augsburg

Der VDGB auf der **arbeitsschutz aktuell 2012**

Als Mitglied der FASI e.V. war der VDGB Mitveranstalter des Kongresses, der 2012 unter dem Motto „Sicher und gesund arbeiten – Vision Zero in der Praxis“ stand. Dieser Aufsatz soll jedoch keine fachliche Rückschau werden, sondern das Vereinsleben in den Mittelpunkt nehmen.

Es war unser Verein, der vorschlug, als Gastredner der Eröffnungsveranstaltung Flugkapitän Manfred Müller, Leiter der Flugsicherheitsforschung der Lufthansa AG und Dozent für Risikomanagement, zu gewinnen, mit einem Vortrag zu Untersuchungsergebnissen zum reibungslosen und möglichst sicheren Zusammenspiel von Mensch und Maschine. Er kommt zu dem überraschenden Ergebnis, dass sich unvermeidliche technische Probleme im Zusammenhang mit einer von Menschen verursachten Fehlhandlung besonders dann katastrophal auswirken können, wenn das Arbeitsklima nicht optimal ist und dadurch die Korrektur der Fehlhandlung behindert wird. Dies widerlegt die Auffassung mancher Techniker, dass eine hochentwickelte Technologie menschliche Tätigkeiten bei der Steuerung komplizierter Prozesse weitgehend überflüssig mache.

"Gerade im Umgang mit Hightechsystemen erweist sich die soziale Kompetenz der Beschäftigten und die optimale Gestaltung der Teamarbeit als besonders wichtig", hob dann auch der VDGB-Vorsitzende Hartmut Karsten als Präsident der Fachvereinigung Arbeitssicherheit (FASI) e.V. bei der Pressekonferenz hervor.

4 der 16 Programmblöcke wurden unter der Federführung des VDGB gestaltet, unter den Überschriften „Arbeitsschutzverwaltung“ (Moderation Steffen Röddecke), „Gefahrstoffe managen“ (Dr. Michael Au), „Physikalische Faktoren“ (Dr. Detlev Mohr) und „Chancen durch Vielfalt“ (Heinz-Bernd Hochgreve).

Sehr schwierig nur sind die zugehörigen Präsentationen im Internet zu finden und nicht gerade intuitiv aufzurufen (s. <http://www.kongress.arbeitsschutz-aktuell.de/de/Kongressprogramm.html>). Aber es lohnt sich!, denn dieses Informationsaustauschforum behandelte viele Dinge, die nicht morgen schon im Gemeinsamen Ministerialblatt verkündet werden.

Regelmäßiger Treffpunkt der vieler Vereinsmitglieder in den Kongresspausen war der FASI-Stand, der sowohl von seiner Anordnung in der Halle als auch seinem optischen Bild sehr gelungen war. Dankenswerterweise stellten sich hinreichend Mitglieder für je eine Schicht Standbetreuung zur Verfügung, so dass immer Auskunftskompetenz für Messebesucher am Stand präsent war und die Standbetreuer nicht mehr als einen halben Tag „Dienst tun“ mussten.

Überhaupt war die **arbeitsschutz aktuell** ein Marktplatz der Informationen für die anwesenden Vereinsmitglieder, zwischen denen häufig die Fort- oder Zurückentwicklung der Arbeitsschutzverwaltung in den verschiedenen Bundesländern im Mittelpunkt der Gespräche stand.

Im Rahmen der Vertreterversammlung überreichte der Vereinsvorsitzende seinem Vorgänger Heinz-Bernd Hochgreve auf Beschluss des Vorstandes in Anerkennung seiner Verdienste um das Vereinsleben eine Ehrenmedaille und würdigte nochmals dessen Amtsperiode, die am 31.12.2012 zu Ende gegangen war.

Um sich über die praktischen Fragen bei der täglichen Arbeit austauschen zu können, am Telefon oder per Email Unterstützung zu erlangen, ist die persönliche Bekanntschaft ungemein hilfreich. Dazu trugen die Pausen am Stand, die für alle Mitglieder offene Vertreterversammlung und der nachfolgende gemeinsame Abend bei. Eine urige Atmosphäre verbreitete die Kellerwirtschaft „König von Flandern“, die die Augsburger Kollegen ausgewählt hatten. So viele Mitglieder waren in den letzten zwanzig Jahren nie bei einem mit Messe oder Kongress verbundenen Vereinsabend, es herrschte eine tolle Stimmung und ganz offenes Gesprächsklima. Gut, dass unser Ehrenvorsitzender Karl Getsberger seine vorbereitete kleine humorige Ansprache schon gegen Ende der Vertreterversammlung gehalten hatte, es hätten ihn viele nicht gut hören können.

Gäste an diesem Abend waren auch rund 10 Anwärter, die die Einladung des Vorstandes zum Anwärtertreffen wahrgenommen hatten. Mit großem Engagement hatte Herr Karlheinz Söbbe das vorbereitet, die Anwärter hatten zuerst die Möglichkeit zum Besuch der Messe und danach zum Gespräch mit fast dem gesamten Vereinsvorstand und nicht zuletzt mit Dr. Bernhard Brückner, unserem Vertreter im IALI-Vorstand, der über die internationale Arbeit und den IALI-Code berichtete. Sie waren dabei bei der Vertreterversammlung und beim Vereinsabend – siehe oben.

Ganz praktische Ergebnisse hatten unsere Diskussionen auch. Sie haben es sicher am neuen Layout des VDGB-Internetauftritts bemerkt. Vielen Dank unserem Webmaster Reinhard Wiedemann für die schnelle Umsetzung. Etwas länger dauert wohl die Aktualisierung der Inhalte. Das kann der Vorstand allein nicht leisten, hier sind alle Mitglieder weiterhin aufgefordert, berichtenswertes oder veröffentlichungswürdiges aus dem Vereinsleben oder der praktischen Tätigkeit – für den öffentlichen oder den internen Bereich - der Geschäftsstelle zuzuleiten. Enthaltene Bilder müssen frei von Rechten Dritter sein.



Abb.

Im Podium der Veranstaltung
„Arbeitsschutzverwaltung“

v.l.: Dr. Helmut Deden, Eugen
Kießling, Ernst-Friedrich Pernack,
Steffen Röddecke, Dr. Günther
Gaag

Nach dem großen Messeempfang im Gasometer Augsburg waren dann alle der Auffassung – wir sehen uns in Düsseldorf! Spätestens! Und hoffentlich noch mehr unserer Mitglieder.

Dr. Bernhard Räbel